



BANKEN FUSION

Die bei der Gemeinde hinterlegten und durch die Fusion betroffenen Kontodaten der Raiffeisenbank Wimsheim/Mönsheim werden **automatisch** geändert!



Brennholzverkauf Winter 2023/2024

Im vergangenen Winter stieg die Nachfrage nach Brennholz auf die 1,7-fache Menge vergangenen Jahre an. Trotzdem war es gelungen, die hohe Nachfrage der örtlichen Bevölkerung nach Brennholz aus dem Gemeindewald zu decken.

Wir werden an der Vorgehensweise des letzten Winters festhalten und Brennholz-lang wieder im Bestellverfahren und Flächenlose in Form einer Versteigerung vermarkten.

Es bleibt aber der Appell aus der letzten Saison bestehen: bestellen Sie bitte nur Ihren Jahresbedarf, nächsten Winter gibt es auch wieder Brennholz!

Ablauf Brennholzverkauf 2023/2024:

- Bestellen Sie bitte Ihren Jahresbedarf an Brennholz-lang **bis spätestens 08.12.2023**. Das Bestellformular dazu finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Mönsheim (www.moensheim.de)
- Die Abrechnung des Holzes erfolgt ausschließlich über ein SEPA-Lastschriftmandat. Sollten Sie der Gemeindekasse dieses noch nicht erteilt haben, finden Sie auf der Homepage auch dazu einen Vordruck.
- Holz bestellen können nur Personen, die einen Motorsägenlehrgang nachweisen können. Sollten Sie der Gemeinde den Nachweis noch nicht erbracht haben, können Sie gerne ein Foto oder Scan davon der Bestellung beifügen.
- Verfahrensneukunden schicken das Bestellformular, das SEPA-Lastschriftmandat und den Nachweis des Motorsägenlehrganges bitte an: brennholz@moensheim.de oder werfen Sie die Unterlagen im Rathaus Mönsheim ein.
- Wenn Sie im vergangenen Winter bereits im Rahmen dieses Bestellverfahrens mit Brennholz bedient wurden, genügt alleine die Zusendung des Bestellformulars an: brennholz@moensheim.de
- Der Preis für Brennholz-lang (Polter) beträgt 57,-€/Rm (entspricht 80,-€/Fm)
- Brennholz-lang besteht aus Laubhartholz, kann aber auch Nadelholzanteile (max. 30%) enthalten.
- **Einwohner Mönsheims haben Vorrang bei der Zuweisung der vorbestellten Mengen.**
- Es besteht kein Anspruch auf die Zuweisung der Bestellmenge (im Zweifel wird die individuelle Bestellmenge mit den individuellen Verkaufsmengen der letzten Jahre verglichen und ggf. reduziert).
- Das Brennholz wird sukzessive über die Holzeinschlagssaison zugewiesen.
- Das gesamte Brennholz muss bis spätestens 30.04.2024 aufgearbeitet werden. Erfolgt die Zuweisung nach dem 15.03.2024 muss das gesamte Holz innerhalb 6 Wochen aufgearbeitet werden.
- Flächenlose werden wie bisher an einem Versteigerungstermin angeboten.

Rechnungsamt - Forstbetrieb



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bitte werfen Sie keine Artikel der Körperhygiene wie beispielsweise Wattestäbchen oder Feuchttücher in Ihre Toiletten. Diese Artikel gehören in den Hausmüll und verunreinigen unsere Kanalisation! Ferner führt es zu technischen und chemischen Problemen und Störungen in unserer Kläranlage!

Bitte halten Sie sich daran und helfen Sie aktiv mit, unser Wasser und unsere Umwelt zu schützen.

Freundliche Grüße
Ihr
Michael Maurer

Unterwegs in Mönsheim am 6. Januar 2024

GEMEINSAM FÜR UNSERE * ERDE IN AMAZONIEN UND WELTWEIT



 **AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN**
20*C+M+B+24

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de

Spenden über die Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Wiernsheim, IBAN: DE 17 6665 0085 0000 9126 62
mit dem Stichwort „Sternsinger 2024“



Wie gesagt:

Heiligabend alleine? – Muss nicht!

Wir laden herzlich ein, den Heiligabend mit uns – den Mönshheimern für Mönshheimer – zu feiern!

Wann: natürlich am 24.12.2023, ab 17.30 Uhr

Wo: in der Alten Kelter

Wer: alle, die diesen Abend lieber in Gesellschaft verbringen möchten

Für das leibliche Weihnachtswohl sorgen wir!

Für ein bisschen Programm auch, wer Lust und Ideen hat, kann gerne etwas dazu beitragen!

Aber ganz wichtig: Wir müssen unbedingt wissen, mit wie vielen Gästen wir rechnen dürfen.

Deshalb: Bei Interesse bitte untenstehenden Abschnitt ausfüllen und in den Briefkasten der Gemeinde Mönshheim am Rathaus einwerfen – BIS ZUM 2. ADVENT, also bis zum Sonntag, den 10.12.2023.

Und wenn's noch Fragen gibt: gerne anrufen bei Silke Wuff: 0170-7526713 oder Anfragen per E-Mail unter: weihnachtsessen@4mesa.de

HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir freuen uns über jeden, der mit uns feiern will!



Ich, _____

würde gerne am Heiligabend in der Alten Kelter dabei sein.

- Ich esse vegetarisch
- Ich esse Fleisch
- Ich benötige einen Fahrdienst

Telefonnummer zur Vereinbarung des Fahrdienstes:

Mönshheim, der _____

Unterschrift des Gastes



Wir sagen Euch an den lieben Advent...

Wir möchten herzlich einladen zu unseren Adventsfenstern.

Der Tabelle kann man entnehmen, wo man sich an welchen Tagen trifft.

Wer dran denkt, bringe bitte eine Tasse mit!

Die Uhrzeit ist immer die gleiche: um 18.30 Uhr an dem Haus, welches für den Tag eingetragen ist. - Mit einer Ausnahme:

**Am Sonntag den 17. Dezember findet das Adventsfenster
im Rahmen der Seniorenfeier der Gemeinde statt.**

In der Alten Kelter.

UND SCHON UM 18.00 UHR!!!

Und wie immer gilt: Je mehr kommen, umso schöner ist es und umso mehr Freude bringt es!

Tag	Dat	Name	Straße	Tag	Dat	Name	Straße
Fr	1			Mi	13	Soziales Netzwerk	Altes Rathaus
Sa	2			Do	14		
So	3			Fr	15	Colours of Heaven Sonja Jouvenal	Herrenwiese 5
Mo	4			Sa	16		
Di	5			So	17	Seniorenadvent	Alte Kelter
Mi	6	Michaela Zeller & Ralf Mayer & Nikolaus	Langer Graben 21	Mo	18	Familie Wenning & Familie Drachuk	Tannenweg 2, Wendeplatte
Do	7	CVJM	Marktplatz	Di	19		
Fr	8	Beate Grunow	Iptinger Straße 3	Mi	20		
Sa	9	Silke Wuff	Am Tipi	Do	21	Kathrin Pusinelli	Amselweg 1
So	10			Fr	22		
Mo	11	Familie Bentel	Im Gödelmann 24	Sa	23	Familie Vogelmann & Margit Stähle	Dammstraße 1
Di	12	Andrea Gille	Iptinger Straße 7	So	24		

Schulwegekonzept in Mönsheim umgesetzt! #läuftbeius

„Kinder sind unsere Zukunft“ – dieses Motto gilt in allen gesellschaftlichen Bereichen. Auch Verkehr und Mobilität sind davon nicht ausgenommen. Traditionell steht im Themenfeld „Mobilität von Kindern“ die Verkehrssicherheit im Mittelpunkt. Doch geht die Bedeutung des Themas weit über Sicherheitsaspekte hinaus: Die Art und Weise, wie Kinder unterwegs sind, nimmt Einfluss auf ihre motorische und kognitive Entwicklung, auf ihre Gesundheit und auf die Entwicklung ihres Sozialverhaltens. Langfristig bestimmen die im Kindes- und Jugendalter erworbenen Mobilitätskompetenzen schon heute, wie die Erwachsenen der Zukunft mobil sein werden.

Elternbeiratsvorsitzende Frau Craciunescu, Frau Bentel & Herr Keinphof arbeiteten mit Bürgermeister Michael Maurer seit nunmehr einem Jahr an der Erstellung und Ausarbeitung des Schulwegekonzepts für unsere Gemeinde. Die Idee nach ersten Anfängen wurde im Januar 2023 dem Gemeinderat vorgestellt, dieser beschloss dann auf Vorschlag dessen Umsetzung! Damit ist der Beschluss umgesetzt.

Mittels des webbasierten Geoinformationssystems konnten die Kinder im Unterricht gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern ihre täglich gegangenen Wege zur Schule auf sehr einfache Weise am PC virtuell nachvollziehen, digital erfassen und die Gefahrenstellen entlang ihres Schulweges markieren. Die erfassten Daten wurden für den Schulstandort Mönsheim erhoben, ausgewertet und zu 100 % im



Schulwegekonzept berücksichtigt. So haben wir sichergestellt, dass hier nicht Erwachsene subjektive Ansichten fest beschreiben und Sorge dafür getragen, dass die tatsächlichen Gefahren aus Sicht der Kinder eingepflegt und berücksichtigt wurden!

Eltern, die ihre Kinder immer mit dem Auto zur Schule und zu anderen Aktivitäten fahren, nehmen ihnen nicht nur die Chance auf selbstständige Mobilität und all deren positive Wirkungen. Sie tragen auch selbst dazu bei, dass der Verkehr für Kinder schwieriger zu beherrschen und unsicherer wird! Kinder und Jugendliche sollen ihre Wege (zur Schule, zum Hort, zu Freunden, nach Hause ...) sicher zurücklegen können. Erfahrungsbasiert lernen sie, wie sie sich sicher im Straßenverkehr verhalten; dabei sind sichere Wegeverbindungen besonders wichtig.

Die Übergabe der passenden Mützen, die die Gemeinde an die Neuschüler spendierte, fand am Freitag, den 17. November 2023 im Beisein unseres Schulleiters Herrn Schneider und den Lehrkräften auf dem Schulhof statt. Die Mützen halten in der dunklen Jahreszeit nicht nur warm, sie sorgen für gute Erkennung durch (wieder) modernes neon-gelb.

„Herzlichen Dank an alle, die mitgearbeitet haben, um das Ziel des sicheren Schulweges in und für unsere Kinder in Mönsheim zu verwirklichen“, so Bürgermeister Michael Maurer im Anschluss.

Die Karte und weitere Informationen gibts selbstverständlich unter:

www.moensheim.de oder www.appenberggrundschule.de
→ weitere Informationen folgen natürlich auch offline im sowie im Schaukasten der amtl. Bekanntmachungen.



ÖFFNUNGSZEITEN UND TELEFONNUMMERN ÖFFENTLICHER EINRICHTUNGEN

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

GEMEINDEVERWALTUNG

E-Mail: rathaus@moensheim.de

Telefonzentrale 9253-0
Fax 9253-10

Bürgermeister

Herr Maurer 9253-15

Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen

Alte Kelter und Festhalle

Frau May 9253-22

Geburten, Heiraten, Sterbefälle, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Friedhofswesen

Frau Charrier 9253-11

Einwohnermeldeamt, Pässe

Frau Hahn 9253-12

Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Personalwesen

Herr Arnold 9253-13

Gemeindekammer, Steueramt, Vermietungen Sporthalle

Herr Scheytt 9253-20

Kasse

Frau Lehmann 9253-23

Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim

Mo. und Mi. 10 – 12 Uhr + 14 – 16 Uhr
Do. 10 – 12 Uhr 9253-14

Ordnungsamt

Herr Albrecht 0159 04237136

Alte Kelter

9253-27

Freibad

Bademeister 907471

Grund- und Hauptschule Appenberg

Sekretariat Frau Eder 5454

Hausmeister Herr Hecker-Fritz 914682

Kindergärten

Grenzbachstraße 7744

Baumstraße 914710

Kläranlage Grenzbach

8558
0160 96997346

Appenbergsporthalle

Hausmeister Herr Christiansen 2330590

Bauhof Heckengäu

75449 Wurmberg, Öschelbronner Str. 64
903194

Fax 9039516

E-Mail: info@zvbh.de

Wassermeister

9039517

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Euronotruf-Nummer 112

Integrierte Leitstelle 07231 12940

Feuerwehrhaus 2332573

Polizei-Notruf

71296 Heimsheim, Marktplatz 2 07033 31457

Polizeirevier Mühlacker,

Enzstraße 22 07041 9693-0

Diakoniestation Heckengäu

Lehmgrube 1 905080

Forstamt

Herr Schiz 0171 5801731

Schornsteinfegermeister

Herr Mumm 9168655

Fax 9168657

Straßendienst (außerorts)

Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

Tierheime

Böblingen 07031 25010

Pforzheim 07231 154133

Haus Heckengäu

Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

EnBW (bei Stromstörungen)

Regionalzentrum Nordbaden 0800 3629477

Störungsstelle 0800 9999966

Service-Hotline

ÖFFNUNGSZEITEN

LANDRATSAMT ENZKREIS

Dienstag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung 07231 30890

SOZIALE DIENSTE

DRK Kreisverband

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Rettungsdienst/Krankentransport 19222

Kurse 07231 373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebs-

helfer, LSM für Führerscheinbewerber)

Wohnberatungsstelle DRK Kreisverband

Kronprinzenstr. 22, 75177 Pforzheim

07231 373-236

Fax 07231 373-11-236

E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Seniorenerholung + Seniorenreisen

Frau Fiedrich 07231 373-230

u.fiedrich@drk-pforzheim.de

Caritas Ludwigsburg - Waiblingen - Enz

Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker

07041 5953

Dienstag ganztags

Mittwoch nachmittags

Donnerstag vormittags

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von

Kuren und Erholungen

Soziale Dienste

Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim

07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14

Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

Jugendamt Enzkreis

Frau Bickel 07231 3081784

Nadine.Bickel@enzkreis.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

07231 30870

Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung und

Therapie bei Fragen und Problemen. In Krisensitu-

ationen können Sie sofort einen Termin erhalten.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker

07041 8184711

info@tagesmuetter-enztal.de

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkohol-

krankte und deren Angehörige

Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg

07033 31583 oder 07152 25696

Fax 07033 31881

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungs-

stelle für Alkohol- und Medikamentenproble-

me, bwlv Baden-Württembergischer Landes-

verband für Prävention und Rehabilitation

gGmbH

Luisenstraße 54 – 56, 75172 Pforzheim

07231 139408-0

Fax 07231 139408-99

Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Essen auf Rädern (Menüservice)

Frau Uibel 07231 373-240

r.uibel@drk-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Telefon 07231 30870

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von

psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalt-

erfahrungen in der Familie

KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchte-

te Familien

DemenzZentrum 07041-8974500

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu 07041-89745023

Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim

07231 8001008, mail@sterneninsel.com

www.sterneninsel.com

VERSICHERUNGSANSTALT

Deutsche Rentenversicherung

Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim

07231 9314-20

Fax 07231 9314-60

aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de

Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 und

13.00 – 16.00 Uhr

Do. 8.00 – 12.00 und

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Einladung Gemeinderatssitzung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, den 23. November 2023

Am Donnerstag, den 23.11.2023 findet im Sitzungssaal des Rathauses Mönsheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 19:30 Uhr.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Fragen der Zuhörer
3. Neubau Leguminosevermahlung, brandschutzrechtliche Ertüchtigung Gesamtanlage, Aufstockung Bürogebäude
Baugrundstück: Mühlenareal, Pforzheimer Straße 8 – Flst. Teil von Flst. 30, 284/1, 288, 288/1 und 290
Antrag auf Baugenehmigung am 12.10.2023, eingegangen am 13.10.2023
4. Forstwirtschaftsplan 2024 und Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“
5. Antrag auf Bezuschussung für die Ertüchtigung der Bewässerung des Tennisclubs Mönsheim e.V.
6. Beratung und Beschlussfassung über die Möglichkeit der Verpachtung eines Gemeindegrundstücks aufgrund der geplanten Errichtung eines Funkmastens
7. Veröffentlichung und Austausch zum gestellten Aufstockungsantrag 2024
– Ortskernsanierung / Sanierungsgebiet
8. Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines Probestaus am HRB Paulinensee – Ingenieurvertrag
– Beratung und Beschluss
9. Neuwahl des stellvertretenden Vorsitzenden für den Zweckverband interkommunales Gewerbegebiet „Gewerbepark Heckengäu“
10. Sitzungstermine 2024
11. Nachtrag Mehrungen beim Breitbandausbau in Mönsheim, des Zweckverbandes Breitbandausbau Enzkreis
12. Ladeinfrastruktur in der Ortsmitte Mönsheim
13. Fortschreibung des Lärmaktionsplans
14. Büro- und Lagercontainer für das Wichtelhaus
15. Vergabevorschlag zur elektronischen Ausrüstung RÜB Jahnstraße & RÜB Iptinger Straße (Regenüberlaufbecken)
16. Beschlussfassung über die Grundlagen zur Kalkulation der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2024
17. Genehmigung von Spenden
18. Bekanntgaben; Anfragen; Verschiedenes
19. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.



gez. Michael Maurer
Bürgermeister



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1. Öffnungszeiten des Büros sind Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr Donnerstag von 10 bis 12 Uhr In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Seit dem 1. Juni befindet sich das Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim im alten Rathaus.

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein. Die Öffnungszeiten sind:

Montag, 10 – 16 Uhr

Mittwoch, 10 – 18.30 Uhr

Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter

Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr wie in unserem Bücherschrank Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen. Man kann laufend neue Bücher entdecken.

Einkaufsfahrt

Am **Freitag, 24. November 2023** findet die nächste Einkaufsfahrt statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf – Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Die ehrenamtliche Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am Donnerstag, 7. Dezember 2023 gibt es um 12 Uhr in der Alten Kelter einen offenen Mittagstisch. Bei den Kosten von 7,00 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden 07044 925314.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

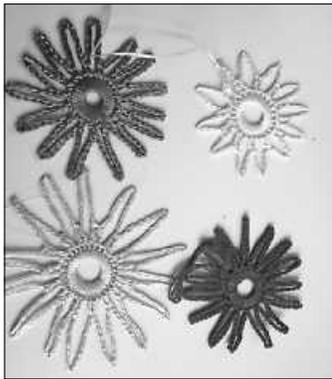
Buchele Gruppe

Gemeinsam macht es mehr Spaß, herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden.

Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 9 Uhr vor der Alten Kelter.

Sie sind ungefähr eine Stunde unterwegs.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.



Weihnachtlicher Kreativnachmittag

Am 6. Dezember um 15 Uhr im alten Rathaus möchten wir mit Ihnen Sterne aus Garn oder Bast herstellen.

Sie werden gehäkelt aus Garn oder Bast, dann gestärkt und können als Weihnachtsbaumschmuck, ans Fenster oder als Geschenkanhänger verwendet werden.

Frau Volz wird uns die Herstellung dieser traditionellen Sterne zeigen. Wir freuen uns auf einen kreativen Nachmittag mit Ihnen.

Damit wir genügend Material vorrätig haben, bitte beim Sozialen Netzwerk Mönshheim anmelden.

Vorschau:

29. November	Fototreff
6. Dezember	Kreativnachmittag
7. Dezember	offener Mittagstisch
13. Dezember	Mönshheimer Cafe Treff
20. Dezember	offener Mittagstisch

Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!

Bekanntmachungen

BAUHOF HECKENGÄU
ZWECKVERBAND



EINLADUNG zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes Bauhof Heckengäu

Einladung zu der am **Dienstag, 28. November 2023**, um **18:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Wimsheim stattfindenden öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Bauhof Heckengäu.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 02. Mai 2023
2. Haushalt 2023 – Voraussichtlicher Abschluss des Haushaltsjahres 2023
3. Haushalt 2024 – Vorberatung des Haushaltsplans 2024
4. Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Einwohner der Verbandsgemeinden sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Wimsheim, 20. November 2023

gez. Mario Weisbrich
Verbandsvorsitzender

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Mönshheim

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Maurer,
71297 Mönshheim, Schulstraße 2,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

Zweckverband Wasserversorgung im Heckengäu



Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung im Heckengäu

Am **Dienstag, 28. November 2023, 19:00 Uhr**, findet im Rathaus Wimsheim, Rathausstr. 1, Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung im Heckengäu statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Niederschrift vom 25.07.2023
2. Bericht der Verbands- und Geschäftsführung
3. Änderung der Verbandssatzung
– Beschluss
4. Verschiedenes

Die interessierte Bevölkerung aus den Verbandsgemeinden ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Jörg-Michael Teply
Verbandsvorsitzender

Zweckverband Gruppenklärwerk



Öffentliche Bekanntmachung

Das Landratsamt Enzkreis hat mit Erlass vom 6. November 2023 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 19. Oktober 2023 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 des Zweckverbandes Gruppenklärwerk Grenzbach bestätigt. Genehmigungspflichtige Teile enthält die Haushaltssatzung nicht.

Die nachfolgend abgedruckte Haushaltssatzung 2023 liegt mit dem Haushaltsplan in der Zeit von Montag, 27. November bis Dienstag, 5. Dezember 2023 während der üblichen Dienststunden im Bürgermeisteramt Mönshheim, Schulstraße 2, Besprechungszimmer im 1. OG, in 71297 Mönshheim öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von §18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 19. Oktober 2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	642.300 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	642.300 €

1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis

(Saldo aus 1.1 und 1.2) von 0 €

1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0 €

1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0 €

1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis

(Saldo aus 1.4 und 1.5) von 0 €

1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis

(Summe aus 1.3 und 1.6) von 0 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	517.300 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	512.300 €

2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	5.000 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	116.300 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	40.000 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	76.300 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	81.300 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	81.300 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000 €.

§ 5 Verbandsumlage

Die Verbandsumlage wird gemäß § 4 Absatz 1 der Verbandssatzung wie folgt festgesetzt:

a) für die Gemeinde Mönsheim (49,87 %)	301.215 €
- davon für laufende Verwaltungstätigkeit	243.216 €
- davon für Investitionen	57.999 €
a) für die Gemeinde Wimsheim (50,13 %)	302.785 €
- davon für laufende Verwaltungstätigkeit	244.484 €
- davon für Investitionen	58.301 €

Mönsheim, den 20. Oktober 2023

gez. Michael Maurer
Verbandsvorsitzender

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr

Übung Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Freitag, 24.11.2023 um 17.30 Uhr** zu unserer nächsten Jugendfeuerwehr-Übung im Feuerwehrhaus.

Interessierte Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 17 Jahren sind zum Schnuppern herzlich willkommen.

Wir freuen uns.

Eure Jugendleiter

Kindergärten

Gemeindekindergarten



Wichtelhaus

Tatütata, wir waren bei der Feuerwehr!!!!

Am Dienstag, den 14.11.2023 standen alle Wichtelhaus-Elefanten pünktlich um 9.00 Uhr vor dem Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Mönsheim. Das Garagentor ging auf und Patrick fuhr das große Feuerwehrauto heraus.

Nadine, Henny und Patrick von der freiwilligen Feuerwehr Mönsheim hatten einen Einsatz ...

... doch diesmal ganz ohne Alarm, Blaulicht und Martinshorn, denn die drei haben uns zu sich ins Feuerwehrhaus eingeladen.

Sie erzählten uns alles über die verschiedenen Feuerwehreinsätze und erklärten uns den Unterschied zwischen gutem und schlechtem Feuer.

Nadine zeigte uns, wie wir beim Kerze-Anzünden mit dem Streichholz umgehen müssen. Klar ist uns allen, dass wir das nur gemeinsam mit einem Erwachsenen tun dürfen.

Noch aufregender wurde es, als wir mit einem richtigen Telefon die 112 wählten, um Henny am anderen Ende der Leitung zu erzählen, was bei unserem „Probenotfall“ passiert ist. Wir konnten alle ihre Fragen beantworten und ihr genau erklären, wohin sie die Feuerwehr schicken soll.

Zum Glück war alles nur eine Übung!!

Wie es in einem Feuerwehrauto aussieht und was da alles drin ist, zeigte uns Patrick ganz genau. Er hatte auf alle unsere Fragen eine Antwort. Als wir alle im Feuerwehrauto saßen, fühlten wir uns fast wie richtige Feuerwehrleute, es fehlte nur noch unsere Uniform

Es war ein toller Vormittag, wir bedanken uns bei Nadine, Henny und Patrick für ihr Engagement.

Die Wichtelhaus-Elefanten



Schulen

Appenbergschule

Ehrenamtliche für Hausaufgabenbetreuung gesucht!

Hausaufgaben sind ein wichtiges Mittel, um das in der Schule Besprochene zu vertiefen.

Nicht immer kann das Elternhaus die dafür notwendige Unterstützung leisten.

Deshalb suchen wir Leute, die Zeit und Lust haben ein oder zwei Mal pro Woche für eine Stunde in den Räumlichkeiten der Schule Kindern beim Erledigen der Hausaufgaben zu helfen.

Idee:

Dienstags von 12.30 bis 13.30 Uhr
& Donnerstags von 13.30 bis 14.30 Uhr.

Wer sich das vorstellen kann, melde sich doch einfach bei mir:
Silke Wuff

Mobil: 0176-56717127

per Mail: silke.wuff@moensheim.de

Ohne ein gutes Grundschul-Fundament haben Kinder oft wenig Chancen!

Je mehr Leute mitmachen, umso kleiner ist der Zeitaufwand für den Einzelnen!

Jeder Einsatz lohnt sich – für jeden, glaube ich!

Der Volleyballverein kommt in die Grundschule



Der Trainer des örtlichen Volleyballvereins Edwin Unterweger besuchte in den letzten beiden Wochen die vierte Klasse in ihrem Sportunterricht. Bei einem ausführlichen Aufwärmprogramm konnten sich die Schülerinnen und Schüler im Baggern und Pritschen üben. Außerdem zeigte ihnen der Trainer ein paar schwierige Geschicklichkeitsübungen, welche die Kinder mit viel Freude ausführten. Schließlich ging es an das hohe Volleyballnetz, über das der Ball per Schmetterball oder Pritschen befördert werden musste. Nach wenigen Durchgängen konnten bereits erste Begabungen bei einigen Kindern festgestellt werden. Zum Abschluss durften die 23 Schülerinnen und Schüler ihren Volleyball in die Basketballkörbe pritschen und dabei ein „Vier-gewinnt-Spiel“ gegeneinander durchführen. Das hat allen sehr viel Spaß gemacht. Herzlichen Dank an Herrn Unterweger für sein Engagement in der Grundschule.

S. Henrich



Gemeinschaftsschule Heckengäu

Reli macht Sinn

Dies ist das Motto einer Vernissage, die man vom 13. November bis 28. November 2023 zu den Öffnungszeiten des Ditzinger Rathauses besuchen kann. Die Ausstellung ist ein Teil von „EGAL? – Veranstaltungsreihe über gesellschaftliche Bedeutung

von Religion“, die von den Dekanaten Ludwigsburg und Mühlacker ins Leben gerufen wurde. Die Ausstellung zeigt die besten Beiträge eines Wettbewerbs unter dem Motto „Reli ist für mich wie ...“, für den Schüler*innen aus dem Landkreis Ludwigsburg und dem nördlichen Enzkreis gemalt und fotografiert haben. Diana Rubel und Yann Jordanek nahmen im Religionsunterricht an diesem Fotowettbewerb teil und gewannen in ihrer Klassenstufe 8 den 2. Platz. Weitere Werke von ihnen wurden ausgestellt.

Wir gratulieren den beiden ganz herzlich zu dieser Auszeichnung. Das Team der GMS Heckengäu.



LUS Heimsheim



Aktionstag „Trommelzauber“

Dank der großzügigen Spenden des Fördervereins, des Elternbeirats und der IKJ Heimsheim fand am 25.10.2023 der Aktionstag „Trommelzauber“ an unserer Grundschule statt. Alle Schülerinnen und Schüler nahmen vormittags an einem Workshop teil, bei dem viel getrommelt, gesungen und getanzt wurde. Unser Workshopleiter Thomas Soukou reiste nämlich mit ca. 300 Trommeln an, so dass jedes Kind und auch alle Lehrerinnen und Lehrer eine eigene Djembe bekamen und immer aktiv mitspielen konnten.



Beim „Mitmachkonzert“ am Nachmittag, zu dem auch die Eltern und Geschwister eingeladen waren, wurde dann alles Gelernte in eine Geschichte gepackt und „aufgeführt“. Auch das Publikum wurde immer wieder miteinbezogen und ließ sich mitreißen. Sowohl Schulkinder und Lehrkräfte als auch die vielen Zuschauer hatten wirklich großen Spaß dabei! Und jetzt wissen wir auch, was es mit dem „Trommelzauber“ auf sich hat: das gemeinsame Trommeln, Singen und Tanzen zauberte eine wunderbare, stimmungsvolle Atmosphäre der Zusammengehörigkeit und des Miteinanders dieser vielen anwesenden Menschen herbei ...

Aus anderen Ämtern

Enzkreis



In den kalten Monaten hat der Holzeinschlag Hochsaison

Mit Beginn der kalten Jahreszeit startet auch im Enzkreis die Hochsaison für die Holzernte. Das Forstamt erläutert die Hintergründe:

Grundsätzlich gilt, dass je kälter und trockener die Witterung, desto besser für den Holzeinschlag. Denn das Ziel ist, Schäden zu vermeiden und pfleglich zu arbeiten. Genauer betrachtet gibt es sogar mehrere Gründe, warum der Großteil der Holzernte-Maßnahmen im Winter stattfindet:

Geringerer Wasseranteil in der kalten Jahreszeit

Zum einen der geringere Wasseranteil im Holz. Im Herbst und Winter, nach dem Laubfall, ist die „saftarme“ Zeit. Der geringere Wassergehalt wirkt sich positiv auf die Holzqualität aus, und Holzernte-Schäden am verbleibenden Bestand können leichter vermieden werden.

Bessere Holzqualität

Ein weiteres Argument, das für den Winter als Einschlag-Zeit spricht, ist die bessere Holzqualität. Denn in der warmen Jahreszeit besteht eine höhere Gefahr, dass das Holz durch Pilz- oder Insektenbefall an Qualität verliert.

Wald- und Bodenschutz

Auch mit Blick auf den Wald- und Bodenschutz fällt die Entscheidung eindeutig zugunsten des Winters aus: Sollte bei der Holzernte der verbleibende Bestand doch beschädigt werden, ist in der kalten Jahreszeit die Gefahr geringer, dass sich Pilze und Insekten dadurch verstärkt ausbreiten. Schnee und Frost sind zudem optimale Bedingungen für den Abtransport des Holzes, da ohne Schäden an Boden und Waldwegen Bäume entnommen werden können. Klimawandelbedingt nimmt die Anzahl der Tage mit gefrorenen Waldböden im Enzkreis immer mehr ab. Dazu der stellvertretende Forstamtsleiter, Michael Philipp Gerster: „Der Schutz des Bodens hat bei der Holzernte oberste Priorität. Ist der Boden zu nass, wird der Einschlag bis zum Vorliegen geeigneter Bodenbedingungen vorübergehend eingestellt.“ Witterungsbedingt könne es durch die Holzernte allerdings vorübergehend zu verschmutzten Wegen kommen.

Unterstützung durch Maschinen unerlässlich

Die Holzernte ist laut Gerster eine körperlich schwere und gefährliche Arbeit, die zwingend durch Maschinen unterstützt werden muss: „Die Maschinen fahren dabei nicht auf der ganzen Waldfläche, sondern nur auf speziellen Erschließungslinien, den sogenannten Maschinenwegen und Rückegassen.“ Eventuell entstandene Schäden an den Waldwegen würden nach Abschluss der Holzernte und -abfuhr im Frühjahr selbstverständlich wieder beseitigt.

Doch warum wird Holz überhaupt geerntet?

Der Holzeinschlag dient der Waldpflege und Verjüngung: Durch die Entnahme von Nachbarbäumen können die verbleibenden Einzelbäume an Stabilität gewinnen und noch vitaler werden. Alte Bäume lassen sich, bevor sie nichts mehr wert sind oder zerfallen, zu wertvollen Produkten verarbeiten und sich gleichzeitig verjüngen. Durch die Maßnahmen kann sich der Wald besser an Wetterextreme und Klimawandel anpassen.

Holz als wertvoller Rohstoff

Holz ist ein wertvoller, nachwachsender und klimaneutraler Rohstoff. Das eingeschlagene Holz findet in verschiedensten Bereichen Verwendung, egal ob als Baumaterial, Werkstoff, Verpackungsmaterial oder als Energieholz. Gerster: „Es gilt den Substitutionseffekt zu nutzen, also beispielsweise – wo möglich – Baustoffe wie Beton durch Holz zu ersetzen.“ Wenn man einmal genauer darüber nachdenke, merke man, dass aus dem Holz der Bäume bereits unzählige Alltagsgegenstände gefertigt werden: „Es gibt eben kein einheimisches Holz ohne Holzernte. Und es kann und sollte nicht das Ziel sein, unseren Holzbedarf rein durch Importe zu decken.“

Warum werden im Wald Wege für Holzerntemaßnahmen gesperrt?

Waldbereiche, in denen Bäume gefällt werden, müssen vorübergehend gesperrt werden; hier herrscht Lebensgefahr. Die Förster bitten deshalb dringend darum, die Absperrungen zu beachten und eingerichtete Umleitungen zu nutzen. Neben der Holzernte ist nach den Worten Gersters auch das Brennholz-Machen sehr gefährlich: „Immer wieder passieren Unfälle, und Menschen verlieren bei der Waldarbeit ihr Leben. Das Forstamt appelliert deshalb an alle, die im Wald arbeiten: Bitte sind Sie vorsichtig und halten Sie sich an die Regeln der Unfallverhütungsvorschriften.“ Diese sind im Internet unter <https://www.svlfg.de/gesetzvorschriften-im-arbeitsschutz> zu finden.

„Wir schneiden nicht einfach drauflos“: Straßenmeisterei startet Pflegemaßnahmen an Bäumen und Sträuchern

„Muss das wirklich sein?“ Diese Frage stellen Bürgerinnen und Bürgern immer wieder, wenn die Mitarbeiter der Straßenmeisterei des Enzkreises und der gemeindlichen Bauhöfe entlang von Straßen die Sträucher, Hecken und Bäume zurückschneiden. „Was auf den ersten Blick zu radikal wirken mag, ist bei genauerer Betrachtung eine erforderliche Unterhaltungs- oder Pflegemaßnahme“, erläutert dagegen der Leiter der Straßenmeisterei, Heinrich Elwert.

„Bevor wir loslegen, schauen wir, ob, wann und in welchem Umfang eine Maßnahme verhältnismäßig und erforderlich ist“, sagt Elwert. Dabei würden in jedem Einzelfall die Verkehrs- und Arbeitssicherheit gegen Umwelt- und Naturschutz abgewogen. Auch Lärm- und Sichtschutz würden berücksichtigt. „Wir schneiden nicht einfach munter drauflos; im Gegenteil: Wir schneiden aus gutem Grund und sehr gezielt“, fasst Elwert zusammen, der gemeinsam mit 13 der rund 40 bei der Straßenmeisterei beschäftigten Straßenwärter für die Pflege des Straßenbegleitgrüns auf insgesamt 525 Streckenkilometern an Kreis- und Landesstraßen verantwortlich ist.

Bei dem, was entlang dieser Straßen wächst, werde unterschieden zwischen Intensiv- und Extensivbereich. „Das ist ausschlaggebend für die Frage, wie oft wir dort Pflegemaßnahmen durchführen“, so der Fachmann. Zum Intensivbereich gehören Flächen, deren Bewuchs aus Gründen der Verkehrssicherheit und des Wasserabflusses überwiegend niedrig und dicht zu halten sind, beispielsweise Bankette, Gräben, Mittelstreifen oder Rastplätze. Die Pflege im Extensivbereich, zum Beispiel an Böschungen, folgt laut Elwert standardisierten Plänen, mit denen die Einhaltung ökologischer Mindeststandards ebenso wie die Verkehrssicherheit gewährleistet werden soll. Hier werden beispielweise straßennahe Bäume auf ihre Standsicherheit überprüft oder Sichtfelder freigehalten.

Bei etwa fünf Prozent der zu pflegenden Flächen handelt es sich um sogenannte Auswahlflächen: Bei ihnen steht der ökologische Wert etwa als Rückzugs- und Lebensraum für Pflanzen und Tiere oder als Baustein der Biotopverbundkonzepte im Vordergrund. Für diese Flächen werden mit Hilfe von Fachleuten aus dem Naturschutz individuelle Pflegekonzepte entwickelt.

„Planbare größere Maßnahmen wie Baumfällungen oder Heckenschnitte sind grundsätzlich nur in der vegetationsarmen Zeit vom 1. Oktober bis zum 1. März erlaubt“, betont Heinrich Elwert. Im Sommer dürften nur Maßnahmen zur Kronenpflege oder Pflegeschnitte zum Erhalt von alten Obstbäumen durchgeführt werden. „Ab Ende Februar werden wir also wieder seltener beim Baum- oder Strauchschnitt an den Straßenrändern zu sehen sein – und uns dann wieder verstärkt unseren anderen Aufgaben widmen: der Beseitigung von Straßen- und Unfallschäden oder der Reinigung von Leitposten, Verkehrszeichen und Entwässerungsanlagen.“

Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim



Energieberatung im Rathaus Mönsheim

Am **Dienstag, den 5. Dezember 2023** steht Ihnen von **14 - 16 Uhr** im **Rathaus Mönsheim im Besprechungszimmer (1. OG)** eine kompetente und unabhängige Energieberaterin der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim **keep** zur Verfügung. **Eine Beratung dauert etwa 45 Minuten.**

Wenn Sie einen Termin wünschen, dann nutzen Sie bitte unser **Terminbuchungs-Tool**, welches Ihnen unter **www.keep-energieagentur.de/terminbuchung** zur Verfügung steht.

Mit dem online-Terminbuchungstool ist die Vereinbarung eines Beratungstermins noch viel einfacher! In fünf Schritten geht es zur Energieberatung:

1. Klicken Sie auf der Homepage der **keep** auf das Terminbuchungstool

2. Wählen Sie zwischen einer Präsenz-, Telefon- oder Videoberatung aus
3. Wählen Sie den für Sie passenden Standort aus
4. Wählen Sie einen passenden Termin für sich
5. Geben Sie nun noch Ihre Kontaktdaten sowie das Thema, zu dem Sie beraten werden möchten, ein

Und schon erhalten Sie die Bestätigung für Ihren Termin zur Energieberatung.

Für die Beratung ist es hilfreich, aber nicht notwendig, die Strom- und Heizkostenabrechnung oder auch Baupläne zum Termin mitzubringen, damit einzelfallbezogen beraten werden kann. Das Angebot ist dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie über die Verbraucherzentrale **kostenlos**.

Die Beratung kann sowohl für Mietwohnungen, Neubauten als auch für eine anstehende Sanierung oder bei einer angedachten Anschaffung von Anlagen zur Nutzung von erneuerbaren Energien in Anspruch genommen werden.

Ergänzend zur Rathausberatung: Energieberatung in der keep

Die kostenlose Energieberatung findet zusätzlich in der keep im Volksbankhaus, Zerrennerstr. 28, 75172 Pforzheim, statt. Terminvergabe telefonisch unter 07231 – 308 6868. Beratungszeiten: Montag, Dienstag (telefonisch) und Donnerstag (telefonisch) 15.00 – 18.00 Uhr, Mittwoch 16.00 – 19.00 Uhr. Zwei Samstage im Monat 9.00 – 13.00 Uhr

Kontakt

keep - Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim, Zerrennerstr. 28, 75172 Pforzheim

Telefon: +49 (0) 7231 308 6868 (Mo. – Do. 9 – 12 Uhr)

info@keep-energieagentur.de, www.keep-energieagentur.de

Die keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim informiert Bauherr/-innen individuell, produkt- und herstellerneutral über alle Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

ACHTUNG ÄNDERUNG!!!!

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt **ab 25.10.2023** und vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten Ihrer Notfallpraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden> einzusehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für **nicht gefährliche Patienten** kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung **ein Hausbesuch über die 116117** angefragt werden.

Bei **medizinischen Notfällen**, insbesondere **bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall**, muss sofort der Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden.

Notfallpraxis Kinder Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim; Kanzlerstr. 2–6; 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mi.	15 – 20 Uhr
Fr.	16 – 20 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 20 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do.	19 – 22 Uhr
Mi., Fr.	16 – 22 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 22 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker

Enzkreis-Kliniken Mühlacker; Hermann-Hesse-Str. 34; 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen	10 – 16 Uhr
----------------------------	-------------

HNO Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do.	19 – 22 Uhr
Mi., Fr.	16 – 22 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Samstag, den 25. November 2023

Apotheke Butz Heimsheim
Telefon 07033 - 46 95 30

Sonntag, den 26. November 2023

City-Apotheke im VolksbankHaus Pforzheim, Westliche 53
Telefon 07231 - 31 27 27

Tierärztliche Notdienste

25./26. November 2023

Praxis Schuch
Telefon 07159 800585

Sozialverband VdK Ortsverband Mönshheim



Rückblick zum Volkstrauertag am Sonntag, den 19. November am Mahnmahl – seit vielen Jahren ist es in der Gemeinde Mönshheim Tradition, dass die Feierstunde vom VdK organisiert wird und im Namen der Mönshheimer Vereine abgehalten wird. Die Kranzniederlegung wird jedes Jahr von einem anderen Verein gemacht. Dieses Jahr war der BUND an der Reihe. Musikalisch umrahmt wird das Treffen vom Posaunenchor des CVJM. Die Ansprache hat Bürgermeister Maurer gehalten – Danke auch an die Unterstützung durch den Bauhof – und natürlich danke an alle

anwesenden Besucher. Vom VdK wurde noch das nachfolgende Gedicht eines Pfarrers vorgetragen, aus dem klar hervorgeht, **dass es immer wieder gilt, daran zu erinnern, wie wichtig Frieden auf der Welt ist:**

Zum Volkstrauertag

Wir stehen am Ehrenmal, um derer zu gedenken,
die Opfer wurden von Gewalt und Krieg,
um Herz und Sinn auf Frieden hinzulenken:
wann endlich werden Hass und Krieg besiegt?
Wann lernen Menschen wirklich zu verstehen,
dass Kriegsgewalt nur Leid und Not gebiert?
Wann werden wir die Friedensstraße gehen,
die Freund und Feind zum Miteinander führt?
Was sich weltweit ereignet heutzutage,
kann nicht im Sinne unsrer Toten sein.
Wir müssen mutig Friedenswege wagen;
das schließt Bereitschaft zur Versöhnung ein.
Der Dichter Lersch schrieb angesichts der Toten,
die er in fremdem Land in großen Kriegen sah:
Die Welt braucht Menschen, die als Friedensboten
niemals vergessen, was an Schrecklichem geschah.
Dies Wort hat er uns allen hinterlassen:
Es heißt: Bedenket und vergesst es nicht:
Ein jeder, der sein Leben hat gelassen,
ob Freund, ob Feind, er trägt dein Angesicht.
Wir fragen uns, warum denn erst im Tode?
War er dein Bruder nicht schon in der Lebenszeit?
Drum setzt euch heute ein als Friedensboten,
seid zur Geschwisterliebe allezeit bereit.
Macht Frieden möglich, meidet Krieg und Streiten,
soweit es denn in euren Kräften steht.
Sucht die Versöhnung, lindert Not und Leiden!
Lasst Gottes Frieden werden zum Gebet!
Nicht erst vor Gräbern an Versöhnung denken!
Ihr müsst sie leben, ehe es zu spät,
all euer Tun auf Friedenshoffnung lenken,
die euch der Friedensgott ins Herz gesät.
Freundschaft und Liebe kennen keine Schranken,
sie bleiben und sind stärker als der Tod.
Lasst uns der Toten heute still gedenken
durch das Gebet zu unserem aller Gott.

Herzliche Einladung für VdK Mitglieder mit Angehörigen zu einer Weihnachtsfeier am Freitag, den 1. Dezember im Alten Rathaus Mönsheim.

Beginn: 14.30 Uhr mit Kaffee und Hefezopf. Anschließend laden wir zu einem Vesper ein.

Die Auslagen übernimmt der VdK Ortsverband. Um genau planen zu können, bitten wir um eure Anmeldung bei: Else Reusch Tel.: 2332316, Brigitte Ehrhardt Tel.: 8839, Hans Kuhnle Tel.: 6949. Unterstützen Sie die Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Informationen gibt es beim Vorsitzenden Hans Kuhnle.

Diakonie

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr

Telefon 07044 905080

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundversicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus Mönsheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023

oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Allgemeine Info

Frühe Hilfen des Caritasverband e. V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen / Familienkinderkrankenpflegerinnen / Heilpädagogische und psychosoziale Unterstützung.

Wir bieten Begleitung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231 128844

E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige.

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel.: 07231 / 92277-0, www.planb-pf.de

Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung:

Mo. 10:00 - 11:30 Uhr; Do. 16:00 - 17:30 Uhr

Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung

oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de

In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Bei der Ölschläge 5,

Telefon: 07044 7304

E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,

Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

Letzter Sonntag des Kirchenjahres – Ewigkeitssonntag

Wochenspruch: „Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“
Lukas 12,35

